



Ran an den Stoff! Die Mode-Mitmachausstellung im Jungen Schloss

Altes Schloss
Schillerplatz 6
70173 Stuttgart

Tel +49 711 89 535 150
Fax +49 711 89 535 100

presse@landesmuseum-stuttgart.de
www.junges-schloss.de

Rundgang durch die Ausstellung

Empfangsbereich

Der Empfangsbereich des Kindermuseums stimmt die Besucher*innen auf das Thema der Ausstellung „Ran an den Stoff“ ein. **Mit Stoff verkleidete Säulen** verleihen diesem Raum, in dem sich auch Gruppen sammeln, eine besondere Note; sie laden ein, sich dem Thema haptisch anzunähern. Auf einem **Besuchertuch** können die Besucher*innen ihre Namen einsticken und so verewigen. Neben einem Einführungstext begrüßt ein **Film** die Ankömmlinge. Darin geben Mitglieder des Kinderbeirates – ein beratendes Gremium aus jungen Expert*innen ab acht Jahren – ihr Statement zum Thema Kleidung ab.

Kleidung und Mode

Der erste Teil der Ausstellung stellt die Themen Mode und Kleidung in den Mittelpunkt. Verschiedene Stationen nehmen geschichtliche, technische, soziale und ästhetische Aspekte in den Blick:

In einem **Ankleidebereich** mit unterschiedlichen Kleidungsstücken, von Berufsbekleidung über Bademäntel bis zum modischen Kleid, können die Kinder in unterschiedliche Rollen schlüpfen und die Wirkung von Kleidung am eigenen Leib erfahren. Ein interaktiver **Zeitstrahl** geht auf die Geschichte der Mode ein. Er wird ergänzt durch eine Bildergalerie, die Schmuckstücke aus allen Epochen zeigt. Ein „**Mode-Himmel**“ empfängt die Besucher*innen in einem Raum mit besonderer Deckengestaltung. Er lädt ein, sich von Objekten inspirieren zu lassen und vor verschiedenen Hintergründen mit Farben zu spielen. **Zerrspiegel** ermöglichen den humorvollen Umgang mit Schönheitsidealen und dem eigenen Äußeren. Die Vielfalt der unterschiedlichen Stoffe, die für Kleidung genutzt werden, veranschaulicht eine **Wand mit vielen Stoffmustern** zum Anfassen. Sie geht auch auf die Geschichte, Herkunft und die Eigenschaften der jeweiligen Stoffe ein. Ergänzt wird die Station durch eine Weltkarte, die auf die Globalisierung des Textilmarktes aufmerksam macht. Die Pflege der Stoffe spielt in der nächsten Station eine Rolle: eine **befüllbare Waschmaschine** hilft zu verstehen, wie Textilien gepflegt werden müssen. Ein **Streichelschaf**, das den Bezug zur regionalen Wollproduktion herstellt, verabschiedet die jungen Besucher*innen in den nächsten Themenbereich.

Atelier/Kleiderwerkstatt

Den zweiten Schwerpunkt der Mitmachausstellung bildet das **Atelier**. Hier geht es darum, wie ein Kleidungsstück entsteht. Dabei sind Fantasie und Kreativität gefragt:



zunächst beim Entwickeln von Ideen zur Gestaltung und Herstellung von Kleidungsstücken. Aber auch die bei der Herstellung und dem Zusammenfügen von Stoffen angewandten Techniken werden beleuchtet.

Die Besucher*innen sind eingeladen, eigene Entwürfe zu erstellen. An einem „**Moodboard**“, einer Kreativwand, die der Inspiration und Ideensammlung dient, können die Kinder mit Farben, Bildern, Mustern und Stoffen experimentieren.

Zeichentische bieten Arbeitsflächen, um eigene Entwürfe zu erstellen, die dann in der Ausstellung präsentiert werden. Auch an **Schneiderpuppen** können die jungen Modeschöpfer*innen experimentieren und diese mit unterschiedlichen Stoffen drapieren. Die Bedeutung des Schnittmusters veranschaulicht ein Lege-Spiel. So wird klar, aus wie vielen Stoffteilen beispielsweise eine Hose besteht.

Zum besseren Verständnis einzelner Textiltechniken, können die Kinder das Weben an einem riesigen, raumfüllenden **Webrahmen** ausprobieren. Dass auch die Knüpftchnik dazu dient, Fäden zu verbinden, erschließt sich den Besucher*innen, indem sie ihr persönliches **Armband knüpfen**. Ein Highlight des Ausstellungsrundgangs ist die **Stempelwerkstatt**. Hier lassen sich selbstgestaltete Muster auf Turnbeutel oder mitgebrachte T-Shirts drucken. Ein Muster-Generator hilft, spielerisch mit Formen und Farben zu experimentieren und eine eigene Musteridee zu finden.

Showtime

Der dritte Ausstellungsbereich bietet eine **Plattform zur Vorführung und Selbstdarstellung**: In einem verrückt-lustigen Ambiente können sich die jungen Besucher*innen individuell präsentieren und Selfies von sich und ihren gestalteten Accessoires machen. So verlassen sie die Mitmachausstellung bereichert um vielfältige Erfahrungen mit der eigenen Kreativität.

Auf einen Blick

Ausstellungstitel: Ran an den Stoff! Die Mode-Mitmachausstellung im Jungen Schloss

Laufzeit: 24. Oktober 2020 bis 1. August 2021

Ausstellungsort: Kindermuseum Junges Schloss,
Landesmuseum Württemberg, Altes Schloss, Schillerplatz 6, 70173 Stuttgart
junges-schloss.de und landesmuseum-stuttgart.de